

Presseinformation

23. November 2009

Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen, Lesungen und mehr Von „Gute Gefühle“ bis „Der licitierte Bräutigam“

In der Bühne im Hof in St. Pölten ist morgen, Dienstag, 24. November, Alexander Goebel mit seinem neuen Solo-Programm „Gute Gefühle“ zu Gast; am Samstag, 28. November, gibt es einen weiteren Termin. Dazwischen heißt es am Freitag, 27. November, „maschek.redet.drüber“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Cinema Paradiso in St. Pölten liest Erwin Steinhauer am Mittwoch, 25. November, ab 20 Uhr aus „Dracula, Dracula“ von H. C. Artmann; Georg Graf und Peter Rosmanith begleiten ihn dabei musikalisch. Am Samstag, 28. November, wird dann ab 20 Uhr das Buch „Bernhard Wicki - So ist jede Nichtigkeit mit Erinnerung beladen“ von Elisabeth Wicki-Endriss präsentiert, zudem wirft auch die Dokumentation „Verstörung - und eine Art von Poesie. Die Filmlegende Bernhard Wicki“ von Elisabeth Wicki-Endriss einen Blick in das Leben des vor 90 Jahren in St. Pölten geborenen Regisseurs. Am Montag, 30. November, schließlich geht im Cinema Paradiso ab 22 Uhr bei freiem Eintritt die Siegerehrung des „4. Litarena-Literaturwettbewerbs für junge AutorInnen bis 27“ über die Bühne, in deren Rahmen auch die beiden Juroren Robert Schindel und Gustav Ernst aus eigenen Texten und Frühwerken anderer, heute arrivierter Autoren lesen. Nähere Informationen bzw. Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Ebenfalls am Mittwoch, 25. November, werden ab 15.30 Uhr in der Buchhandlung Thalia in St. Pölten die beiden, im Residenz Verlag erschienenen Bücher „St. Pölten. Junge Metropole - Reich an Tradition“ von Walter M. Weiss und Josef Herfer sowie „St. Pöltner Geschichten“ von Hans Rankl präsentiert. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Residenz Verlag unter 02742/802-1615, e-mail info@residenzverlag.at und <http://www.residenzverlag.at/>.

Eine Buchpräsentation gibt es in St. Pölten am Mittwoch, 25. November, auch im Bildungshaus St. Hippolyt: Ab 19 Uhr wird „Gott finden - Christliche Positionen versus atheistische Lebensentwürfe“ von Pater Dr. Herwig Büchele vorgestellt. Anschließend laden die Emmausgemeinschaft St. Pölten, das Bildungshaus St.

Presseinformation

Hippolyt, die Katholische Aktion und das Katholische Bildungswerk der Diözese St. Pölten zur Diskussion. Nähere Informationen bei der Emmausgemeinschaft St. Pölten unter 0676/880 44-630, Mag. Bernhard Herzberger, und e-mail bernhard.herzberger@emmaus.at.

Im Schöffel-Haus in Mödling liest Wolfgang Weiss am Mittwoch, 25. November, ab 19 Uhr aus seinem neuen Krimi „Punschkiller - Mellers vierter Fall“. Nähere Informationen bei der Kulturhotline Mödling unter 0664/152 52 10, e-mail kultur@moedling.at und <http://www.moedling.at/>.

Das Stadtmuseum Traiskirchen lädt am Mittwoch, 25. November, ab 18.30 Uhr in den Kammgarnsaal Traiskirchen-Möllersdorf zur Buchpräsentation „Die gute Küche - 2“ inklusive Signiermöglichkeit durch Ewald Plachutta. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 05/0355-309 und e-mail office@traiskirchen.gv.at.

Eine weitere Buchpräsentation geht am Donnerstag, 26. November, ab 19 Uhr im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf über die Bühne: Chris Pichler liest dabei aus „allESPalette“, dem neuen Weinviertel-Lesebuch von Elisabeth Schöffl-Pöll; musikalische Unterstützung erhält sie von Toni Bichelmaier und der Bäuerinnensinggruppe Hollabrunn. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Volkskultur NÖ unter 02275/4660.

Das Ballett St. Pölten tanzt in einer „Starnight of Dance II“ am Donnerstag, 26. November, ab 19 Uhr im Kulturhaus St. Pölten-Wagram die schönsten Szenen aus „Riverdance“, „Grease“, „Hair“, „Moulin Rouge“ sowie Tango, Ballettwalzer, Streetdance und Jazz. Nähere Informationen und Karten beim Verein Ballett St. Pölten unter 02742/23 00 00, e-mail st.poelten@ballett.cc und <http://www.ballett.cc/>.

Das Festspielhaus St. Pölten lädt am Freitag, 27. November, ab 19.30 Uhr im Rahmen des Projekts „Beschwerdechor St. Pölten“ zu einer Laborpräsentation mit einem Tanz-Solo von Andreas Müller (Choreographie: Sabina Holzer u. a.). Im Anschluss gibt es ab ca. 21 Uhr eine DJ-Line im Café Publik; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

„Pinkies schönste Weihnachten“ nennt sich ein Kinder-Weihnachtsstück mit fröhlicher Musik und vielen Liedern, das am Freitag, 27. November, ab 16 Uhr im Lenautheater in Stockerau auf dem Spielplan steht. Nähere Informationen und

Presseinformation

Karten unter 0699/13 39 00 01, e-mail karten@lenautheater.at und <http://www.lenautheater.at/>.

Im Wilheringerhof in Klosterneuburg sind am Freitag, 27., und Samstag, 28. November, jeweils ab 20 Uhr zwei Vorpremieren des neuen Kabarettstücks „Spaghetti mit ohne“ von Gery Seidl angesetzt (Regie: Thomas Mraz). Nähere Informationen und Karten unter 02243/444-351 und <http://www.klosterneuburg.at/>.

Im Theater Westliches Weinviertel (TWW) in Guntersdorf hebt am Freitag, 27., und Samstag, 28. November, jeweils um 20 Uhr die „Coconut Airline“ ab; Flugbegleiter der Kabarett-Flug-Show sind Sabine Kunz und Rainer Obkircher. Am Sonntag, 29. November, präsentiert dann das Carousel Theater ab 18 Uhr das Haydn-Crossover „Die Allmacht der Liebe“ u. a. mit einer Choreographie nach Haydns deutscher Hymne in einer Jazz-Blues-Klavier-Fassung (Text und Inszenierung: Walter Baco). Nähere Informationen und Karten beim TWW unter 02951/2909, e-mail twv@gmx.at und <http://www.twv.at/>.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk wiederholt Erwin Steinhauer am Samstag, 28. November, ab 20 Uhr seine szenische, von Georg Graf und Peter Rosmanith musikalisch begleitete Lesung aus „Dracula, Dracula“ von H. C. Artmann. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Am Samstag, 28. November, steht im Landestheater Niederösterreich mit „Die Brüder Löwenherz“ nach Astrid Lindgren erstmals die große Kindertheaterproduktion der Spielzeit auf dem Spielplan (Regie: Silvia Armbruster); Beginn ist um 16 Uhr. Folgetermine: 23. Dezember, 30. Jänner, 20. Februar, 5. März und 30. April, jeweils ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Ebenfalls am Samstag, 28. November, kommt es im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya ab 17 Uhr zur Premiere der Uraufführung von „Cinderella - oder eine Ferse für die Schönheit“ von Ewald Polacek. Weiters zu sehen ist das musikalische Märchen am 29. November sowie 6. und 13. Dezember jeweils ab 17 Uhr bzw. am 11. und 12. Dezember jeweils ab 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und <http://www.tam.at/>.

Einen „Besinnlichen, heiteren und sarkastischen Advent“ verspricht eine literarische Matinée mit Viktor Wallner am Sonntag, 29. November, ab 10.30 Uhr

Presseinformation

im Theater am Steg in Baden. Musikalisch umrahmt werden die Geschichten zum Danach-Richten vom Trio Baden. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Zählkarten beim Haus der Kunst Baden unter 02252/868 00-550.

Schulhausromane werden am Dienstag, 1. Dezember, ab 18.30 Uhr im Rathaussaal der Stadtgemeinde Hainfeld präsentiert. Im Rahmen dieses Projekts des Unabhängigen Literaturhauses NÖ (ULNOE) haben SchülerInnen der Hauptschule St. Pölten - Viehofen gemeinsam mit Angelika Reitzer „Überraschung im Dunkelpark“ und SchülerInnen der Hauptschule Hainfeld gemeinsam mit Antonio Fian „Kaufhausstrahlen“ geschrieben. Nähere Informationen beim ULNOE unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

Schließlich steht im Theater Forum Schwechat noch bis Samstag, 5. Dezember, „Der licitierte Bräutigam“, eine Posse des Nestroy-Vorläufers Joachim Perinet unter der Regie von Thomas Wachauer auf dem Spielplan. Gespielt wird noch am 26. und 28. November sowie 3., 4. und 5. Dezember jeweils ab 20 Uhr bzw. am 29. November ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und <http://www.forumschwechat.com/>.